Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutz-Information gilt für die Datenverarbeitung durch: Freiburger Verkehrs AG, vertr.d.d. Vorstand Stephan Bartosch, Oliver Benz, Besançonallee 99, 79111 Freiburg, Tel.: 0761 / 4511-104, Fax: 0761 / 4511-106, Mail: schadensabteilung@vagfr.de. Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter:

Freiburger Verkehrs AG, Herr Andreas Sterz, Besançonallee 99, 79111 Freiburg, datenschutz@vagfr.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck von deren Verwendung

Wenn Sie uns im Falle eines Vorfalles/Unfalles kontaktieren, erheben wir folgende Informationen:

- Personenstammdaten (Anrede, Vorname, Nachname, Adresse)
- > Daten zum Schadensfall
- Kommunikationsdaten (Telefonnummer Festnetz/Mobilfunk, Faxnummer, gültige Email-Adresse)
- Zahlungsinformationen (Bankinstitut, Kontoverbindung IBAN/BIC)
- Forderungsdater
- > Informationen, die zur Geltendmachung / Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen der Schadenbearbeitung erforderlich sind
- Daten zur Ihrer Bonität (Fälle von Inkassomanagement/gerichtliches Mahnwesen)

Die Datenerhebung und -verarbeitung erfolgt nach Art.6 Abs.1 S.1 lit.f DSGVO zum Zweck und im Rahmen der Schadenbearbeitung zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen und/oder Wahrung unserer berechtigten Interessen. Eine sachgemäße Schadensabwicklung ist ohne Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die Schadenbearbeitung nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei bis zu dreißig Jahren). Nach Abschluss der Schadenbearbeitung prüfen wir nach Ablauf von drei Jahren, ob wir Ihre Daten noch benötigen und einer Löschung gesetzliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen, z.B. wir nach Art. 6 Abs.1 S.1 lit.c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus BGB, HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art.6 Abs.1 S.1 lit.a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art.6 Abs.1 S.1 lit.c DSGVO für die Schadensabwicklung/Inkassomanagement mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte, andere öffentliche Behörden oder Versicherungsgesellschaften zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Im Rahmen der Schadensabwicklung werden wir Ihre Daten an unseren Rückdeckungsverband, den Haftpflichtverband öffentlicher Verkehrsbetriebe (HöV) übermitteln. Außerdem übermitteln wir Ihre Daten an den Autoschadenausgleich Dt. Gemeinden und Gemeindeverbände (ADG), der uns in Schadenfällen Autokaskodeckungsschutz gewährt. Für den Fall von Inkassomanagement / gerichtliches Mahnwesen arbeiten wir mit der Regis24 GmbH, Wallstraße 58, 10179 Berlin zusammen, von der wir Daten zu diesen Zwecken beziehen bzw. an diese übermitteln. Die Infos gm. Art. 14 DSGVO zu der bei Regis24 stattfindenden Datenverarbeitung erhalten Sie unter www.regis24.de/informationen. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

4. Betroffenenrechte

Sie haben ein:

Auskunftsrecht gemäß Art.15 DSGVO

Sie haben das Recht Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.

Recht auf Berichtigung gemäß Art.16 DSGVO

Sie haben ein Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger und/oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

Recht auf Löschung gemäß Art.17 DSGVO

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art.18 DSGVO

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art.21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art.20 DSGVO

Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen gemäß Art.7 Abs.3 DSGVO

Sie haben das Recht, eine einmal erteilte Einwilligung in die Verarbeitung von Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Im Falle des Widerrufs werden wir die betroffenen Daten unverzüglich löschen. Ist eine Löschung aus rechtlichen Gründen nicht möglich, tritt an Ihre Stelle eine Sperrung der jeweiligen Daten.

Recht auf Beschwerde gemäß Art.77 DSGVO

Sie haben das Recht sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes wenden. (www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/online-beschwerde/)

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art.6 Abs.1 S.1 lit.e oder f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art.21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@vagfr.de